GLEICHENSPRUCH HÖ Wals

Jo meine liaben Leut am Bau, wann i so auf euch owischau,
da wird ma erst so richtig staunat, was g`leist` word´n is in de paar Monat.

A Firstfeier de gibt's erst g`wiss, wann da Dochstui oben is,
und des is bei dem Bau passiert, drum heit amoi am Putz ghaut wird,
und i derf von dem Bau berichten, in kurzen Versen und Gedichten.

Des Bsundere bei dem Projekt, man hot g´sucht a Baufirma mit Know How am Bau.
Für de HÖ woa des ned schwer, se hom glei gwusst de STRABAG muas her.

Voa oanahoib Joa scho hot da Pac Stefan uns gfrogt ob uns des Projekt zuasogt.
A boa Wohnungen soidns wean und kosten soids nix, des woa fix.

Damitst wos baun konnst, des wiss ma ohle, brauchts an Grund und a Kohle.
Drum is de Kirche a dabei, genauer gsogt, woas Stift St. Peter gfrogt.
Da Oliver Sommerhuber, is do da Vertreter.
Aufn Radl kommt a geschwind, egal ob Sonne, Regen oder Wind.

Da Alex Raffler is unsa Projektleita.
Und mit fü Engangemant und Leidenschoft
hot er des Projekt in die richtigen Bahnen brocht.
Da Alex is in seina Freizeit Fuaßboitrainer von den Jungen,
do brauchst oft de gleichn Fähigkeiten wie bei de Baubesprechungen.
Im Büro sitzt er, des Projekt im Blick, organisiert olles, Schritt für Schritt.
Mit Leidenschoft führt er sei Team zum Sieg, egal ob am Fuaßboiplotz oder im Büro, des is sei Trieb.

Wia gfrein uns weiterhin auf guade Zusammenarbeit und auf des gibt's a boa Trangen heit!

Drum derf i's 1. Glasl hebm, ja unserm Bauherrn gilts zum Segn,
es soll in weitem Bogen zittern, und drunt in 1000 Scherbm zersplittern!
PROST

Dass`s was Gscheits wird woaß a unseraner, brauchts boa guade Planer.

Ebster Sabine und Urban Tina, san de Entwerfa vo de schen Heisa.
Wonn de zwa ned wan, hätt ma heit nu kan Plan.
Auf da Visualisierung siagt ma scho, des Haus wiad a Augenschmaus.
Se schaun genau auf de Planung drauf,
nua bei Änderungen von Fassadn und Pfloster, do heat si da Spaß auf.

Wos de Architekten oba ned gean hean – Es muas übaroi eigspoat wean!

Genauso wie de Praktika, so braucht ma a den Statika.
Des Büro Ahmad woa do de erste Wahl, wei mit eana woas no nia a Qual.
Da Bogensperger Rupert, schaut genau, wo jedes Stangerl highert.
Wonnst de Heisa amoi wüst wegnemma, donn hüft woahscheinlich nua mea Sprenga.

A die TGA gheat plant des is kloa, des Büro Stampfer und ECA. de erste Wahl woa.
Da Markus und da Chrstoph hobn ois im Griff, do geht mit Sichaheit nix schief.
Egal ob Kabel, Lüftung oda Kanal, technisch wiad des Haus phänomenal.

Drum soll des 2. Glasl z' springa, und recht viel Glück und Freude bringa,
es gilt den Männern und den Damen, die immer zeichnen, schreibm und planen!
PROST

Ois 3. Punkt schau ma jetzt weiter, zum Wichtigsten, de Bauarbeiter,
es wernd die Besten nur gnumma, drum is zum Zug die STRABAG kumma.

Qualität, Kosten und System, woa für de STRABAG nu nia a Problem.

Unser Projektleita, da Dürnberger Thomas hod ois im Griff,
und des von Onfong on bis zum letzten Feinschliff.
Jeder woas er is a Excel-Fetischist, drum woas da Bauherr es gibt im nochhinein koan Zwist.
Beim telefoniern lauft ah von Ort zu Ort, isa nervös oda mocht ah nua Sport

Mit am Lächeln motiviert de Lugstein Vanessa as Team, in jedem Projekt steckt ah großa Traum und ah Ziel.
De Arbeiter hean auf ihr Wort, gemeinsom schoffen se's Stück für Stück, vor Ort.
Und wia die Vanessa des mocht, zoagt gonz genau, de Frauen ghean, eindeutig am Bau.

Owa da Wichtigste, so kimmt ma vir, is auf da Baustell da Polier,
und weis zwa Heisa san, homma zwa an Winkla und an Hitzenbichla.
Da Roli und da Hitzi, des konnst da denga, de lossen die Leit sicha ned hänga.
Des mit de Kräne ist a so a Gschicht, monchmoi mochts Probleme, des gonze Gwicht…

Des schene Haus des gawads nur am Plan, wonn unsare fleissigen Kollegen nit wan.
Ob Maurer, Zimmerer, Eisenleger, anzaht hot am Bau a jeder.

Seids Stoiz auf des wos gschofft hobts hier, und genießts jetzt des guade Bier!

Drum gilt des 3. Glas genau, jetzt unsern Arbeitern am Bau,
es soll im weiten Bogen fliang, für de wos biang, schoin und betoniern!
PROST

Zum Schluss woi ma an Herrgott danga, koan Unfall gebm, guat umiganga,
und wa des Bauwerk net oa Ding, drum bstell ma heit a Catering.
Ah Festmahl woat, da Tisch is deckt, as Spofakerl brutzelt, es is perfekt.
Mit knuspriger Haut und an guadn Duft, in da Luft.
Jetzt gibt's ah guads essen mit Wein und Bier, das obi schwoabt de Bratlschmia.
Drum wünsch ma unserm Bauherrn noch, des neiche Bauwerk, es lebe hoch!
Ihr
STRABAG
Team